

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1952)

Heft: 3

Buchbesprechung: Zeitschriften ; Neue Schriften

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

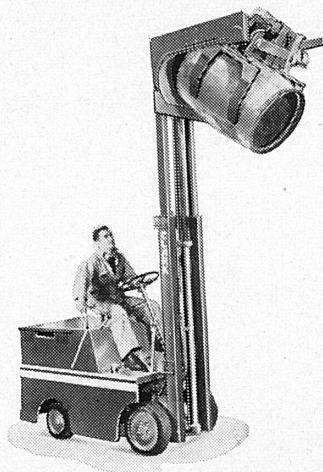
Mehr als 200

CLARK

in der Schweiz im Betrieb



GENÈVE 6, rue de l'Université, tél. (022) 4 63 62



Qualität + Aroma

Pedroni

bis zum Schluss
ein Genuss

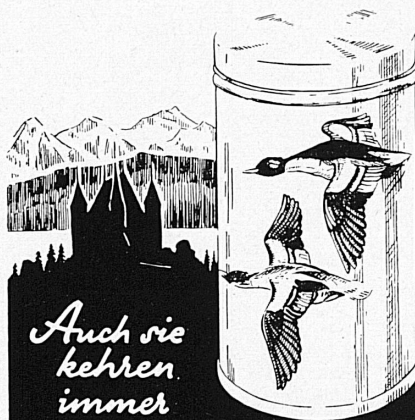
S.A. Rodolfo Pedroni, Chiasso

Die vertrauenswürdige



rassig und gut
halbe Toscani

S.A. Rodolfo Pedroni, Chiasso



Auch sie
kehren
immer
wieder zu

Hoffmann Blechdosen zurück

Gebr. Hoffmann Thun

Achtung!

Attention!

Rôtisserie

RÄBLUS BASEL Bâle

zieht ab 2. April 1952 wegen Platzmangels in die

«HOLBEINSTUBE»

Aeschenplatz-Kunstmuseum, Dufourstraße 42

Grill Room · Rôtisserie · Brasserie · Salle de conférences

On déménage!



GUSTI BERNER

(Balbo)

La Foire suisse d'échantillons de Bâle, une foire nationale qui intéresse le marché mondial

Quelque 2200 exposants réunis sur une surface d'exposition de 102 000 m², 670 000 visiteurs dont 30 000 venus de l'étranger (11 750, en provenance de 72 Etats se sont annoncés au service de réception), tels sont pour la dernière Foire suisse d'échantillons de Bâle les chiffres les plus significatifs. Ils témoignent de l'importance de cette manifestation de l'économie suisse à laquelle sont avant tout représentées les industries d'exportation du pays. Elles y exposent un échantillonnage aussi abondant que varié dans lequel il faut voir l'attrait qu'exerce à l'étranger la Foire de Bâle, dont la 36^e réunion aura lieu du 19 au 29 avril 1952.

Des journalistes alsaciens au Rigi



Photo Keller, Rigi-Kaltbad

Invité par la direction générale des CFF, un groupe de journalistes alsaciens et lorrains a fait, à la fin de janvier, un court voyage d'étude au Rigi; nos hôtes purent apprécier les infinies possibilités que les stations suisses, à quelques heures de Bâle par le chemin de fer, offrent aux skieurs français. Notre photo fut prise lors d'une démonstration de l'Ecole suisse de ski dans l'éblouissant soleil du Rigi, au-dessus de la mer de nuages.

Weltausstellung der Photographie 1952

In Luzern wird vom 15. Mai bis 31. Juli 1952 erstmals eine von allen Nationen beschickte Ausstellung stattfinden, die in repräsentativer Art das gesamte photographische Schaffen nach thematischen Gruppen gegliedert zeigt. Die unter dem Patronat der Behörden und unter der Mitwirkung der Fachverbände stehende Weltausstellung wird nicht nur alle Anwendungsgebiete und Ausdrucksmöglichkeiten der Photographie zur Darstellung bringen, sondern zugleich eine eindrucksvolle Schau der Leistungen der weltbesten Berufsphotographen und Amateure sein. Die Reaktion in der Weltpresse und in Kreisen der Photographen verschiedener Nationen ist ungewöhnlich stark. Den Ausstellern stehen das Kunst- und Kongreßhaus, ein großer Teil des Bahnhofplatzes, das Inseld beim Bahnhof und die große Festhalle auf der Allmend in Luzern zur Verfügung. Im Rahmen der Weltausstellung sind eine Internationale Photo- und Optikkmesse und von Spezialisten geleitete photographische Schulungskurse vorgesehen. Luzern wird 1952 somit als zentral gelegener Verkehrspunkt die bedeutendste Veranstaltung auf dem Gebiete der Photographie beherbergen.

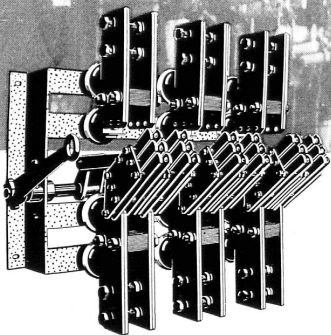
Zeitschriften

«Der öffentliche Verkehr», Heft 2, Februar 1952. Wie soll die Privatbahnhilfe erweitert werden? Über diese Frage gibt ein Artikel in der Zeitschrift «Der öffentliche Verkehr» (Februarnummer), verfaßt vom Generalsekretär des Verbandes schweizerischer Transportanstalten, Dr. Born, Auskunft. Er behandelt die vom erwähnten Verband den Bundesbehörden vorgelegten Vorschläge. Neben dieser verkehrspolitisch wichtigen Frage findet der Leser anschaulich illustrierte Berichte über eine Fahrt auf dem Führerstand einer Lokomotive der Österreichischen Bundesbahn durch das bekannte Alpenland, über das 50-Jahr-Jubiläum der Montreux-Berner-Oberland-Bahn, die modernisierte Mürrenbahn und ihre interessante Güterumladeanlage.



= *Sicherheit*

in den elektrischen
Installationen



Seit 1895 fabrizieren wir
elektrische Apparate,
welche Weltruf erlangten.

Für Hausinstallationen:
Schalter, Steckdosen,
Sicherungen, Abzweig-
material.

Für Starkstromanlagen

Trenner und Lasttrennschalter, automatische Schalter, Hoch-
leistungs-Sicherungen, Installationsmaterial usw.

Diese Apparate, in unsern Laboratorien regelmäßig strengen
Prüfungen unterworfen, weisen bemerkenswerte elektrische
und mechanische Eigenschaften auf. Sie verleihen den damit
ausgerüsteten Anlagen große Betriebssicherheit.

GARDY S.A. - GENÈVE

Neue Schriften

Emil Erb: Auf Wanderwegen im Zürcher Oberland.
Buchverlag der «Neuen Zürcher Zeitung».

Mit Emil Erb auf Wanderschaft zu gehen, heißt
kräftig ausschreiten, nicht müde werden und un-
entwegt, mit Karte und Stift bewaffnet, die Land-
schaft durchstreifen.

Er hat denn auch das Zürcher Oberland, das Töb-
tal und die angrenzenden Gebiete von St. Gallen
und Thurgau mit seinem Wanderstab durchzogen,
und als Frucht dieser eifrigen Arbeit haben wir
das schmucke, 163 Seiten starke, illustrierte Bänd-
chen vor uns liegen. Es ist das dritte von der Zür-
cherischen Arbeitsgemeinschaft für Wanderwege
herausgegebene Büchlein dieser Art.

Ein Kartenverzeichnis und ausführliche Literatur-
angaben ergänzen die überaus zweckmäßig und
präzise gefaßten Routenbeschreibungen. Es werden
64 Gemeinderouten, 7 Höhenwanderungen und
3 Fernzielrouten behandelt, insgesamt ein Wegnetz
von über 1100 km. Wer sich von Zürich aus im
Zürcher Oberland umsehen will, greift zuerst zu
dieser praktischen Publikation. Sie ist aber eben-
sehr für die Zürcher Oberländer selbst gedacht,
denen damit Gelegenheit geboten wird, ihre
engere Heimat historisch und volkstümlich näher
kennenzulernen. — Klare und übersichtliche Kar-
tenskizzen ergänzen die Routenbeschreibungen in
bester Weise.

Möge die Wanderfreude der Zürcher durch die-
sen preiswerten Führer erneut angeregt werden.
Sgr.

**Clubführer des Schweizer Alpenclubs. — Bündner
Alpen, Band II; Hochgebirgsführer durch die Ber-
ner Alpen, Band I.**

Es gehört zu den großen Verdiensten des Schwei-
zer Alpenclubs, außer den zahlreichen SAC-Hüt-
ten, die die Hochalpen «bewohnbar» gemacht
haben, auch die Wege und Führer zu diesen Hütten
erstellt zu haben. Unter Führer sind die gedruckten
SAC-Führer zu verstehen, wie sie im Verlag Kriens
des SAC — bis jetzt insgesamt 27 Bändchen — in
handlichem Taschenformat erschienen sind.

Der vorliegende II. Band der «Bündner Alpen» be-
deutet eine Neuauflage und Neubearbeitung der
Auflage von 1918. Sie ist der neuen Landeskarte
angepaßt und enthält erfreulicherweise auch einen
geologischen sowie einen botanischen Überblick
über das ganze Gebiet. Ebenso wurde neu die
Wintertouristik berücksichtigt, während der alpi-
nen Geschichte, d. h. den Erstbesteigungen, keine
oder nur geringe Beachtung geschenkt wurde. Wie
es sich für einen Clubführer aus den romanischen
Alpen schickt, ist eine Namensklärung bei-
gegeben.

Führer solcher Art können nur auf Grund opfer-
freudiger und ehrenamtlicher Mitarbeit der lo-
kalen Sektionen entstehen. Der Sektion Piz Terri
kommt das Hauptverdienst für diese Neubearbei-
tung zu.

Der Band I Berner Alpen liegt nun in dritter Auf-
lage vor, wobei allerdings die verdienstvolle Ar-
beit von Dübi und Coolidge (Erstaufgabe 1907)
vollständig überarbeitet werden mußte. Abgese-
hen von kartographischen Neuerungen mußte
auch der seither ungewöhnlich stark eingetretene
Rückgang der Gletscher und die dadurch bedingte
andere Routenführung berücksichtigt werden. Lei-
der wurde auch hier auf die so interessanten histo-
rischen Angaben und die Nomenklatur verzichtet,
wie sie in der ersten Auflage vorhanden waren.
Die sorgfältige Arbeit umfaßt das Gebiet von den
Diablerets bis zur Gemmi und wurde von Mit-
gliedern der Sektion Bern SAC betreut.

Beide Bändchen weisen die so sehr erwünschten
und anschaulichen Skizzendarstellungen auf, die
niemals durch photographische Bilder ersetzt wer-
den könnten.

Die SAC-Clubführer sollen kein selbständiges
Orientierungsmittel darstellen, sondern sie sind als
Ergänzung zum schweizerischen Kartenwerk ge-
dacht. Wer aber beides besitzt und für seine Fahr-
ten zur Hand nimmt, ist wohl vorbereitet und in
sicherer Hand.

Über die Clubführer des SAC urteilt J. Hubert
Walker in seinem ausgezeichneten Buche «Walk-
ing in the Alps» folgendermaßen: «Die zuverlässig-
sten, überaus verständlichen und in jeder Hin-
sicht gültigen Führer sind die Veröffentlichungen
des Schweizer Alpenclubs.» Wir schließen uns
seinem Urteil voll und ganz an.
Sgr.